

## Spielbericht 20. Spieltag KOL Warnow I

Geschrieben von: Hannes Dinse  
Freitag, den 29. April 2016 um 14:31 Uhr

---

### TSG Neubukow - SG FIKO Rostock 2:1 (2:1)

Doppelter Blattmeier rettet 3 Punkte

Nach dem überzeugendem 9:1 Heimpfspielsieg gegen United Rostock und dem etwas gequältem Auswärtserfolg in Reinshagen war die Situation vor dem Heimspiel gegen FIKO Rostock unverändert. Mit einem Sieg gegen die Rostocker konnte wie auch schon in den Wochen zuvor der Abstand auf Tabellenführer Mulsow auf einen Zähler verkürzt werden. Wer allerdings vor dem Spiel hoffte, eine ähnliche Fußballgala zu sehen wie 2 Wochen zuvor, wurde diesmal auf den Boden der Tatsachen zurück geholt.

Und dabei startete die Partie durchaus furios. Nach genau 4 Minuten glückte Koziolak für die von Anfang an dominierende TSG eine Maßflanke, die im Zentrum den Kopf von Blattmeier fand. Doch der frühe Führungstreffer gab der TSG nicht im Mindesten Auftrieb. Anstatt weiter konstruktiv und ruhig über die Außen zu spielen gab man zu schnell die Bälle her und überhastete Aktionen prägten das Bild. So glich der Gast dann auch nach 20 Minuten aus, nachdem Dinse die Abseitsfalle der TSG aufhob und der startende Thoms sicher vor Krüger verwandelte. In dieser Phase sogar die Chance für FIKO die Partie komplett zu drehen, doch Krüger hielt für Neubukow mehrmals überragend.

Nach 30 Minuten dann die erneute Führung für die TSG. Der angeschlagene Blattmeier, der schon fast ausgewechselt war, fasste sich bei einem Konter nochmal ein Herz und ließ alle Gegenspieler samt Torwart hinter sich. Und damit war die Partie dann quasi gelaufen, denn nach seiner Auswechslung passierte 60 Minuten lang nichts mehr. Pausenübergreifend zeigte sich eine gute Stunde lang dasselbe Bild. FIKO bemüht, in Hälfte 2 auch mit Windunterstützung, auf den Ausgleich zu spielen. Doch spielerisch einfach ohne Mittel. Neubukow stand tief und verteidigte diszipliniert, spielte seine Konter jedoch einfach zu unkonzentriert aus.

So plätscherte das Spiel über eine Halbzeit vor sich her, ohne weitere nennenswerte Chancen. Das Beste an diesem Nachmittag war dann der Abpfiff, keine der beiden Teams bekleckerte sich an diesem Tag mit Ruhm, doch die 3 Punkte blieben erneut in der Schliemannstadt.

Tore: 4. Minute 1:0 Blattmeier (Koziolak), 20. 1:1, 31. 2:1 Blattmeier

TSG: Krüger, Dommack, Dinse, Hallmann, Zielinski, Neubert, Never (C), Blattmeier (Ebel), Koziolak, Flohr, Steinke